

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **62 (1944)**

Heft 282

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Dienstag, 30. November
1944

Berne
Lundi, 30 novembre
1944

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

62. Jahrgang — 62^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 282

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Gef. Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschatz einzusenden —
Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: jährlich Fr. 22.30,
halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat
Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp.
— Annoncen-Regel: Publicitas AG. — Inserionsstarif: 20 Rp. die ein-
spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahres-
abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC (sans
suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre
6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en
plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. —
Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace;
étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ on
à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

N° 282

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica
e di commercio 108755—108778.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Welsungen Nr. 31 der Sektion für Metalle des KIAA betreffend die Bewirtschaftung
der Buntmetalle (Aluminium und Aluminiumlegierungen). Instructions n° 31
de la Section des métaux de POGIT concernant le commerce et l'emploi des métaux
non ferreux (aluminium et ses alliages sous forme de vieux métaux). Istruzioni
N. 31 della Sezione dei metalli dell'UGIL concernenti il commercio e l'uso dei
metalli non ferrosi (vecchio alluminio e sue leghe).
Konkurs- und Nachlassstatistik. Statistique des faillites et concordats.
Die Volkswirtschaft (Monatschrift).

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Anfrufe — Sommations

Es wird vermisst: Fr. 3500, Schuldbrief, angegangen 5. Mai 1916,
errichtet von Johann Erni, Landwirt, Roggliswil, und haftend auf der
Liegenschaft «Netzellen» der Erbengemeinschaft des Johann Erni sel.,
Roggliswil.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert
Jahresfrist seit der ersten Publikation hierorts vorzulegen, widrigenfalls die
Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 417²)

Nebikon, den 24. November 1944.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau:
Dr. A. Erni.

Es werden vermisst: 165 Stück Namenaktien Nrn. 2, 6/7, 16, 27, 28,
30/33, 35/6, 41, 53, 58/61, 63/5, 72/3, 77/9, 83, 85/8, 92/3, 95/9, 102/3,
107/10, 113/4, 170, 193/4, 207/8, 210, 216/7, 223/5, 229/30, 232, 244, 252/3,
258/9, 262/3, 272/3, 275/6, 279/81, 284, 286/7, 290, 292/3, 299/301, 303, 307,
318, 323, 328, 331, 333/4, 337/8, 341/2, 358, 365, 382/3, 386/7, 404/6, 411/2,
414, 422/3, 426, 433/5, 446, 448/9, 460, 462/3, 465, 472, 476/9, 493/4,
496/502, 574/7, 583, 605/6, 616, 622/4, 633, 637, 644/5, 691, 694, 699, 700,
706/11, 715, 716, 718/21, der Marktplatz AG. Gstaad, mit Sitz in Gstaad,
Gemeinde Saanen, Nominalwert pro Aktie Fr. 50.

Der allfällige Inhaber dieser Wertpapiere wird aufgefordert, dieselben
innert 6 Monaten, d. h. bis 10. Juni 1945, dem unterzeichneten Richter vor-
zulegen, andernfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 416²)

Saanen, den 23. November 1944.

Der Gerichtspräsident von Saanen:
W. Moor.

Kraftloserklärungen — Annulations

Es werden vermisst: Mäntel zu den Aktien Nrn. 6330/33 der Aargauischen
Hypothekenbank Brugg. Nachdem diese Aktienmäntel innert der öffentlich
bekanntgemachten Frist von 6 Monaten, d. h. bis 6. November 1944, von
niemandem vorgewiesen worden sind, werden dieselben als nichtig und
kraftlos erklärt. (W 419)

Brugg, den 24. November 1944.

Bezirksgericht.

Par ordonnance du 23 novembre 1944, le président du Tribunal de
première instance a prononcé l'annulation de la cédula hypothécaire au
montant de 5000 fr., au porteur, du 1^{er} février 1933, de la Société im-
mobielière Fontaine Grand Pré, lettre B, SA., suivant acte de M^e Edouard
Künzler, notaire, inscrite au registre foncier sous Pj. B. 189.

(W 418) T. XII.

Tribunal de première instance de Genève:
Ferd. Charrot, greffier.

Par jugement du 23 novembre 1944, le Tribunal civil I du district de
La Chaux-de-Fonds, a prononcé l'annulation de la cédula hypothécaire au
porteur de 140 000 fr., émise par les Coopératives réunies de La Chaux-de-
Fonds, grevant primitivement l'article 737, actuellement 1440, du cadastre
des Eplatures, selon inscription prise au registre foncier du district de La
Chaux-de-Fonds, le 9 février 1922, à volume 1922, n° 25. (W 420)

La Chaux-de-Fonds, le 29 novembre 1944.

Le greffier du tribunal: A. Greub.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

27. November 1944. Bitumen, Baumaterialien usw.
Bitumin A.-G. Zürich, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 223 vom 23. September 1940,
Seite 1710), Handel mit Bitumen und Baumaterialien usw. Durch Beschluss
der Generalversammlung vom 16. November 1944 wurde das Grundkapital
von Fr. 20 000 durch Ausgabe von 60 Namenaktien zu Fr. 500 auf Fr. 50 000
erhöht, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. In An-
passung hieran und an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes
wurden neue Statuten festgelegt, wodurch die eingetragenen Tatsachen
folgende weitere Aenderung erfahren: Publikationsorgan ist das Schweizer-
ische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch
eingeschriebenen Brief. Hans Luck, Präsident, und Werner Staub, Vize-
präsident des Verwaltungsrates, führen an Stelle der bisherigen Kollektiv-
unterschrift nun Einzelunterschrift.

27. November 1944.
Wohlfahrtsstiftung für die Angestellten und Arbeiter der Schokoladefabrik
Jonatal A. G., in Wald (SHAB. Nr. 58 vom 11. März 1937, Seite 574). Der
Stiftungsrat hat durch öffentlich beurkundete Willenserklärung eines seiner
Mitglieder vom 14. Oktober 1943 die Stiftungsurkunde teilweise revidieren
lassen. Dieser Partialrevision haben zugestimmt der Regierungsrat des
Kantons Zürich als im Sinne von Artikel 85 ZGB. zuständige kantonale
Behörde mit Beschluss vom 3. Dezember 1942 und der Bezirksrat Hinwil
als (bisherige) Aufsichtsbehörde mit Beschluss vom 15. November 1943.
Der Stiftungsrat hat durch öffentlich beurkundete Willenserklärung eines
seiner Mitglieder vom 27. Juni 1944 die Stiftungsurkunde total revidieren
lassen. Dieser Totalrevision hat der Bezirksrat Meilen als (neue) Aufsichts-
behörde gemäss Schreiben vom 17. November 1944 zugestimmt. Durch die
angeführten beiden Revisionen der Stiftungsurkunde sind die bisher einge-
tragenen Tatsachen wie folgt geändert worden: Der Name der Stiftung
ist abgeändert worden in Wohlfahrtsstiftung der Schokoladefabrik Jonatal
A. G. in Meilen und der Produktion A. G. Meilen in Meilen. Der Sitz der
Stiftung ist nach Meilen verlegt worden. Die Stiftung bezweckt nun fürsorg-
liche Massnahmen zugunsten der Angestellten und Arbeiter beiderlei Geschlechts
der Firmen «Schokoladefabrik Jonatal Aktiengesellschaft», in Meilen, und
«Produktion A. G. Meilen», in Meilen, bzw. deren Hinterlassenen, gegen die
wirtschaftlichen Folgen von Invalidität, Alter und Tod.

27. November 1944. Hochdichte Fenster usw.
Superhermit A. G. Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 31 vom 6. Februar 1941,
Seite 249), Fabrikation hochdichter Fenster und Türen in Holz und Metall
usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 7. Juli 1944 ist die ge-
nannte Gesellschaft aufgelöst worden. Die Firma lautet nun Superhermit
A. G. Zürich in Liquidation. Alfred E. Gosner und Max Gretnier sind als
Verwaltungsräte zurückgetreten. Ihre Unterschriften sind erloschen. Die
Gesellschaft hat daher gegenwärtig keine Verwaltung. Zum Liquidator ist
ernannt worden Dr. Alfred E. Gosner, von Zürich, nun in Davos (bisher
Präsident des Verwaltungsrates). Er führt Einzelunterschrift.

27. November 1944. Damen-Berufsschürzen, Schürzenkleider.
Dutli, Disler & Co., in Zürich 8, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 147
vom 28. Juni 1943, Seite 1477), Fabrikation von Artikeln der Bekleidungs-
branche usw. Die Firma hat ihre Geschäftsnatur geändert in Fabrikation
von Damen-Berufsschürzen und Schürzenkleidern, Marke «DEDE». Der
unbeschränkt haftende Gesellschafter Bruno Dutli und der Kommanditär
Werner Dutli wohnen in Erlenbach (Zürich). Der unbeschränkt haftende
Gesellschafter Gustav Disler und die Kommanditärin Odette Disler, geborene
Rouge, wohnen in Zürich 8. Neues Geschäftslokal: Hofackerstrasse 13, in
Zürich 7.

27. November 1944. Möbel aus Metall oder Holz usw.
Embru Werke A.-G. (Usines Embru S.A.) (Embru Works Ltd.), in Rütli
(SHAB. Nr. 14 vom 19. Januar 1943, Seite 154), Fabrikation von Möbeln
aus Metall oder Holz usw. Die Unterschrift von Huldreich Altorf ist er-
loschen.

27. November 1944. Farbbänder.
Franz Büttner, in Egg (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1923, Seite
2159). Die Firma verzweigt als Geschäftsnatur nur noch Fabrikation von
Farbbändern.

27. November 1944.
Kammgarn-Aktiengesellschaft (Fils de laine peignée Société anonyme), in
Zürich 1 (SHAB. Nr. 167 vom 21. Juli 1943, Seite 1667). Die Prokura von
Dr. Hans von Tscharnier ist erloschen.

27. November 1944. Waren aller Art.
Max Markwalder, in Zürich (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1941,
Seite 2305), Vertretungen in und Handel mit Waren aller Art. Neues
Geschäftslokal: Mainaustrasse 30.

27. November 1944. Bürsten, Pinsel.
G. Benz-Schönenberger, in Zürich (SHAB. Nr. 41 vom 19. Februar 1934,
Seite 446), Bürsten- und Pinselfabrikation. Die Firma ist infolge Aufgabe
des Geschäftes erloschen.

27. November 1944.
H. Schlatter, Elba Biscuits, in Zürich (SHAB. Nr. 177 vom 31. Juli 1944,
Seite 1722). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

27. November 1944. Kosmetische Produkte.
Cesare Alemanni, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Cesare Antonio Alemanni, von Bellinzona, in Zürich 6. Fabrikation von und Vertretungen in kosmetischen Produkten. Pfirsichstrasse 11.

27. November 1944. Suppenartikel, Gewürze.
Karl Forler, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Karl Friedrich Forler, von Zürich, in Zürich 1. Handel en gros und en détail mit Suppenartikeln und Gewürzen. Oetenbachgasse 28.

28. November 1944.
Wohlfahrtsstiftung der Zürcher Papierfabrik an der Sihl, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 13. Oktober 1944 eine Stiftung. Sie bezweckt den Ausbau der Personalfürsorge für das Personal der «Zürcher Papierfabrik an der Sihl», in Zürich, soweit nicht eine gesetzliche Verpflichtung hiezu besteht. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Hans Müller-Fischli, von Schaffhausen, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, und Hans von Schulthess, von und in Zürich, Vizepräsident des Stiftungsrates, führen Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt an Dr. Erwin Brunner, von Diessenhofen, in Zürich (Aktuar des Stiftungsrates). Domizil: Giesshübelstrasse 15, in Zürich 3, bei der Zürcher Papierfabrik an der Sihl.

28. November 1944.
Helm- & Protektoratstiftung für alleinstehende Frauen, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 134 vom 12. Juni 1934, Seite 1593). Ulrich Hermann Hafer-Winter ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied und Quästor des Stiftungsrates gewählt Dr. jur. Ernst Moor, von Steinmaur (Zürich), in Meilen. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift je mit dem Aktuar oder dem Quästor des Stiftungsrates. Geschäftslokal: Imfeldsteig 2, in Zürich 10.

28. November 1944. Getreide usw.
Gotthilf Fries, in Zürich (SHAB. Nr. 117 vom 21. Mai 1943, Seite 1145), Agentur, Kommission und Handel mit Getreide usw. Die Firma hat ihr Geschäftslokal nach Fraumünsterstrasse 15 verlegt.

28. November 1944. Baumwollgewebe usw.
Hausmann & Co., Kommanditgesellschaft, in Winterthur (SHAB. Nr. 23 vom 30. Januar 1942, Seite 230), Baumwollgewebe usw. Die Prokura von Claude Pilicier ist erloschen.

28. November 1944. Teppiche, Möbelstoffe, Bettwaren.
Kaufmann & Co., Kollektivgesellschaft, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1934, Seite 3470), Textilwaren. Die Firma verzettelt als nunmehrige Geschäftsagentur Handel en gros mit Teppichen, Möbelstoffen und Bettwaren.

28. November 1944. Chemisch-technische Produkte usw.
Oxyda A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 108 vom 9. Mai 1944, Seite 1057), chemisch-technische Produkte usw. Marchese Nicolo Giustiniani ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

28. November 1944. Elektrische Neuheiten.
Jacques Isler, in Zürich (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1940, Seite 1313), Handel mit elektrischen Neuheiten. Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

28. November 1944. Chianti, Salami usw.
A. Glublin, in Zürich (SHAB. Nr. 56 vom 10. März 1942, Seite 553), Import von Chianti, Salami usw. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 23. Oktober 1944 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters vom 7. November 1944 mangels Aktiven wieder eingestellt worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird gemäss Artikel 66 der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöst.

28. November 1944.
Immobilien-Genossenschaft Interna, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1943, Seite 2422). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. September 1944 wurde die Genossenschaft aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

28. November 1944.
Mühle Mühlethal A.G., in Aarberg (SHAB. Nr. 209 vom 9. September 1942, Seite 2038). Diese Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 28. Oktober 1944 die Statuten teilweise revidiert. Publikationspflichtige Tatsachen sind dadurch nicht betroffen worden.

28. November 1944. Bäckerei-Konditorei.
E. Weber-Steiner, in Lyss. Inhaber dieser Einzelfirma ist Emil Weber-Steiner, von Burg (Aargau), in Lyss. Bäckerei-Konditorei.

Bureau Bern

27. November 1944. Hermetische Behälter usw.
Hermet A.G., in Bern, Herstellung und Verkauf hermetischer Behälter usw. (SHAB. Nr. 118 vom 22. Mai 1944, Seite 1145). Die Unterschrift des Vizedirektors Max Gloor ist erloschen.

27. November 1944.
Erste Baugesellschaft Stauffacherstrasse A.G. in Lq., in Bern (SHAB. Nr. 261 vom 9. November 1942, Seite 2562). Die Firma wird nach beendeter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

27. November 1944.
Vierte Baugesellschaft Stauffacherstrasse A.G. in Lq., in Bern (SHAB. Nr. 261 vom 9. November 1942, Seite 2562). Die Firma wird nach beendeter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

27. November 1944.
Fünfte Baugesellschaft Stauffacherstrasse A.G. in Lq., in Bern (SHAB. Nr. 261 vom 9. November 1942, Seite 2562). Die Firma wird nach beendeter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

27. November 1944.
Baugesellschaft Rossfeld A.-G. Bern in Lq., in Bern (SHAB. Nr. 306 vom 31. Dezember 1943, Seite 2919). Die Firma wird nach beendeter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

27. November 1944. Mineneffekten usw.
Ost-Montan A.G. (Est-Montan S.A.), in Bern, Erwerbung, Verwaltung und Verwertung von Minen-, Industrie- und Handelseffekten usw. (SHAB. Nr. 68 vom 23. März 1943, Seite 657). Theodor Renfer ist aus dem Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner

Stelle wurde in der Generalversammlung vom 10. November 1944 gewählt Dr. Anton Rudolf, von Salux (Graubünden), in Wil (St. Gallen); er führt Einzelunterschrift.

28. November 1944.
Siedlungsbaugenossenschaft Waldmeisterstrasse, Bern-Bümpliz, in Bern (SHAB. Nr. 139 vom 16. Juni 1944, Seite 1354). Aus der Verwaltung der Genossenschaft ist ausgeschieden Hans Masshard; dessen Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. November 1944 neu in die Verwaltung gewählt Gottfried Schenk, von Eggwil, in Bern; er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten.

28. November 1944. Schachtelkäse.
Theodor Forrer, in Gümli, Gemeinde Muri, Vertrieb von Schachtelkäse en gros (SHAB. Nr. 267 vom 17. November 1943, Seite 2549). Die Einzelfirma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

28. November 1944. Chemisch-technische Produkte.
Georges Rindlsbacher, in Bern, Vertrieb von chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 61 vom 13. März 1941, Seite 506). Neues Geschäftsdomizil: Landoltstrasse 63.

Bureau Biel

24. November 1944.
Eisenbahner-Baugenossenschaft Biel, in Biel (SHAB. Nr. 126 vom 1. Juni 1933, Seite 1319). In der Generalversammlung vom 20. Mai 1944 wurden die Statuten dem revidierten Obligationenrecht angepasst. Armin Mongin, Hermann Hagmann und Ernst Studer sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Hans Felber, von Schwaderau, in Nidau, ist Präsident; Hans Sehenkel, von Diemerswil, in Biel, Vizepräsident; Arnold Wehren, von Saanen, in Nidau, Sekretär; Walter Lüthy, von Thierachern, in Nidau, bisher Kassier, ist Buchhalter; Franz Tschantré, von Tüschert, in Nidau, bisher Beisitzer, ist Kassier. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Sekretär, dem Buchhalter oder dem Kassier. Die Unterschrift des Max Schlatter ist erloschen. Neues Geschäftsdomizil: Rennweg 80.

27. November 1944. Werkzeugmaschinen, elektrische Apparate.
W. Bachmann & Cie., in Biel, Handel mit Werkzeugmaschinen und Fabrikation elektrischer Apparate (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1944, Seite 439). Der Kommanditär Beno Meier ist ausgeschieden. Seine Kommandite von Fr. 2000 ist erloschen. Der Komplementär Werner Bachmann wohnt nun in Biel und der Kommanditär Rudolf Hirt in Leubringen. Neues Geschäftsdomizil: Bahnhofplatz 8.

27. November 1944. Automobilkarosserie.
Jean Gyax Aktiengesellschaft, in Biel, Automobilkarosserie (SHAB. Nr. 114 vom 16. Mai 1941, Seite 954). Die Gesellschaft hat sich in der Generalversammlung vom 22. Juli 1944 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Jean Gyax Aktiengesellschaft in Lq. durchgeführt. Hans Hirt, von Tüschert, in Biel, führt als Liquidator Einzelunterschrift. Die Unterschriften der bisherigen Verwaltungsratsmitglieder: Hans Hirt, Emil Gyax, Peter Roth und Paul Weber sind erloschen. Geschäftslokal: Zentralstrasse 98.

Bureau Interlaken

28. November 1944. Milchprodukte.
Willi Zurschmiede, in Wilderswil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Willi Zurschmiede, von und in Wilderswil. Milch-, Butter- und Käsehandlung.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

28 novembre 1944.
Papro, société anonyme pour la fabrication de produits en papiers, à Fribourg (FOSC. du 5 janvier 1944, n° 3, page 27). A Arnold Richner, de Ruppertswil (Argovie), à Fribourg, est conférée la procuration collective avec un des fondés de pouvoir déjà inscrits ou avec le directeur.

28 novembre 1944.
Cafag, Cartonagenfabrik Freiburg A.G., à Fribourg (FOSC. du 1^{er} avril 1944, n° 78, page 771). La signature de Heinrich Kappeler, fondé de procuration, est éteinte. La procuration collective avec un des fondés de pouvoir en charge ou avec le directeur Dr. Ernest Ackermann est accordée à Arnold Richner, de Ruppertswil (Argovie), à Fribourg.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

27. November 1944.
Schweizerische Isola-Werke (Fabrique Suisse d'Isolants) (The Swiss Insulating Works Ltd.), Aktiengesellschaft in Breitenbach (SHAB. Nr. 138 vom 18. Juni 1942, Seite 1383). Die Kollektivprokura des Hermann Wyss ist erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schlaffusa

27. November 1944. Restaurant usw.
Albert Winkler, in Schaffhausen, Restaurant zur neuen Welt usw. (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1936, Seite 1448). Neue Geschäftsnatur: Betrieb des Restaurants zum Schlachthof; Vertreter der Mosterei- und Obstverwertungsgenossenschaft Märwil, in Märwil. Neues Geschäftslokal: Fischerhäuserstrasse 13.

Appenzell ARh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

28. November 1944.
Personalfürsorgestiftung Albert Keller, in Reute. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. November 1944 eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 ff. ZGB, welche der Fürsorge für Angestellte und Arbeiter, die im Dienste der Firma «Albert Keller», in Reute, stehen oder gestanden haben, zu dienen hat, sowie der Fürsorge für deren Angehörige. Insbesondere sollen damit die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Arbeitslosigkeit, Tod oder unverschuldeter Notlage gemildert werden. Einziges Organ ist der Stiftungsrat, welcher aus 8 Mitgliedern besteht. Die Unterschrift führen Albert Keller senior, Präsident des Stiftungsrates, sowie Albert Keller junior, Mitglied des Stiftungsrates, beide von und in Reute (Appenzell ARh.), kollektiv. Das Domizil der Stiftung befindet sich im Bureau der Firma «Albert Keller», im Dorf.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

25. November 1944.

Kilian Gerig Käseri Neuhaus Kaltbrunn, in Kaltbrunn. Inhaber dieser Firma ist Kilian Gerig, von Bütschwil, in Kaltbrunn. Käseri. Neuhaus, Uznacherstrasse.

25. November 1944. Hotel-Restaurant.

Valentin Lötscher-Jöhl, in Uzwil, Gemeinde Henau. Inhaber dieser Firma ist Valentin Lötscher-Jöhl, von St. Antonien, in Uzwil, Gemeinde Henau. Hotel-Restaurant. Bahnhofstrasse.

25. November 1944. Bäckerei usw.

J. Krüsi-Fehr, in Oberfähr, Gemeinde Au. Inhaber dieser Firma ist Jakob Krüsi, von Speicher (Appenzell A.Rh.), in Oberfähr, Gemeinde Au. Bäckerei und Kolonialwaren. Oberfähr.

25. November 1944. Maurergeschäft.

Oskar Krüsi, in Abtwil, Gemeinde Gaiserwald. Inhaber dieser Firma ist Oskar Krüsi, von Speicher, in Abtwil, Gemeinde Gaiserwald. Maurergeschäft. Dorf.

25. November 1944. Leder usw.

E. Pohland, in St. Gallen. Inhaber dieser Firma ist Ewald Pohland, von Deutschland, in St. Gallen. Leder- und Furniturenhandlung. Demutstrasse 7.

25. November 1944. Transporte, Sand usw.

Johann Nepomuk Scherrer-Widmer, in Bazenheid, Gemeinde Kirchberg. Autotransporte, Sand- und Kieswerk (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1934, Seite 2042). Diese Firma ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

25. November 1944.

A. & J. Scherrer Autotransporte, in Bazenheid, Gemeinde Kirchberg. Anton Scherrer und Johann Scherrer, beide von Kirchberg, in Bazenheid, Gemeinde Kirchberg, haben unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 7. September 1943 ihren Anfang nahm. Autotransporte, Sand- und Kieswerk. Ober-Bazenheid.

25. November 1944. Chemisch-technische Produkte, Kaffee.

Meinrad Schnell, in Andwil, Handel in chemisch-technischen Produkten und Kaffee (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1932, Seite 292). Diese Firma ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

25. November 1944. Chemisch-technische Produkte, Kaffee.

Schnell Meinrad & Söhne, in Andwil. Meinrad Schnell senior, Meinrad Schnell junior und Niklaus Schnell, alle drei von Berg (St. Gallen), in Andwil, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1944 ihren Anfang nahm. Vertrieb chemisch-technischer Produkte und Kaffee. Schöntal 46.

25. November 1944. Elektrische Artikel.

Weder & Hasler, in St. Gallen. Marie Weder, von Oberriet, und Eugen Hasler, von Lommis, beide in St. Gallen, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1943 ihren Anfang nahm. Handel an gros mit elektrischen Artikeln. Lustgartenstrasse 9.

25. November 1944. Elektrische Artikel.

Weder & Hasler G.m.b.H., in St. Gallen, Handel mit Artikeln der elektrischen Branche (SHAB. Nr. 205 vom 3. September 1937, Seite 2035). Diese Gesellschaft hat sich in der Gesellschafterversammlung vom 24. Juli 1943 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

25. November 1944.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Winkeln & Umgebung, in St. Gallen (SHAB. Nr. 269 vom 16. November 1934, Seite 3159). Diese Genossenschaft hat in der Generalversammlung der Genossenschafter vom 27. Februar 1944 in Anpassung an das neue Recht ihre Statuten revidiert. Darnach bezweckt die Genossenschaft die Verbesserung der wirtschaftlichen Lage und der beruflichen Tüchtigkeit ihrer Mitglieder durch gemeinsame Selbsthilfe. Sie sucht diesen Zweck zu erreichen durch: a) Vermittlung von zweckmässigen Bedarfsartikeln und Hilfsstoffen für den bäuerlichen Betrieb; b) planmässige Qualitätsverbesserung und günstige Verwertung der landwirtschaftlichen Produkte; c) Hebung der beruflichen Kenntnisse und Pflege der genossenschaftlichen Zusammenarbeit. Die Mitglieder sind nachschusspflichtig bis zum Betrage von Fr. 20 pro Mitglied. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie deren Vermögen. Reicht dieses nicht aus und genügt auch die Nachschusspflicht nicht, um die Passiven zu decken, so haften die Mitglieder den Gläubigern der Genossenschaft unbeschränkt und solidarisch. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Mitglieder brieflich, durch Anschlag oder durch Bekanntgabe in den obligatorischen Publikationsorganen der Gemeinde St. Gallen: «Ostschweiz» und «St. Galler Tagblatt». Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Geschäftsführer kollektiv zu zweien. Aus dem Vorstand ist ausgeschieden August Grawehr, Präsident; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Hermann Widmer, von Heimiswil (Bern), in Langhalde-Abtwil, Gemeinde Gaiserwald, Präsident; Hans Haltner, von Frumsen, Gemeinde Sennwald, in Winkeln, Gemeinde St. Gallen, Vizepräsident. Der bisherige Vizepräsident Hans Höhener ist als solcher zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen.

25. November 1944. Zahnärztliche Artikel usw.

Medidenta A.-G., in St. Gallen (SHAB. Nr. 106 vom 6. Mai 1944, Seite 1038). Diese Gesellschaft hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 23. November 1944 das Grundkapital von bisher Fr. 50 000 auf Fr. 150 000 erhöht, durch Ausgabe von 100 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000. Dabei wurden 80 Stück der neuen Aktien durch Verrechnung und die restlichen 20 Stück der neuen Aktien bar liberiert. Das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 150 000 zerfällt in 150 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000, welche voll liberiert sind. § 3 der Statuten wurde entsprechend abgeändert. Die übrigen Änderungen der Statuten betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

27. November 1944.

Personalfürsorgestiftung der Firma Leumann, Boesch & Co. Kronbühl, in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach (SHAB. Nr. 145 vom 25. Juni 1943, Seite 1446). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen, als kantonaler Aufsichtsbehörde über die Stiftungen, vom 17. November 1944, wurde der Name der Stiftung abgeändert in Personalfürsorgestiftung der Firma Leumann, Boesch & Co. A.G. Kronbühl. Im übrigen haben die publikationspflichtigen Tatsachen keine Änderungen erfahren.

27. November 1944. Spezereien, Merceriewaren.

Gottfried Brühlwiler-Bommer, in Zuzwil, Spezereihandlung und Merceriewaren (SHAB. Nr. 212 vom 10. September 1936, Seite 2159). Diese Firma ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

27. November 1944.

Emil Murer Selerie, in Jona (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1917, Seite 1756). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

27. November 1944. Kartonnage- und Holzartikel.

Wenzel Martin, in Gams, Fabrikation von und Handel mit Kartonnage- und Holzartikeln (SHAB. Nr. 228 vom 30. September 1935, Seite 2419). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio d'Acquarossa

23 novembre 1944. Cave granito, ecc.

Montalbetti Guido, in Semione. Titolare della ditta individuale è Guido Montalbetti, fu Giovanni, da Chiggiogna, in Semione. Cave granito e pavimentazione in dadi.

Ufficio di Bellinzona

27 novembre 1944. Grotto.

Laffranchini-Deltorchio Stefano, «Grotto Torcetti», a Giubiasco (FUSC. del 5 maggio 1919, n° 106, pagina 763). La ditta individuale viene cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

27 novembre 1944. Grotto.

Coniugi Sergio e Elvira Simoni, a Giubiasco. Sergio Simoni, fu Romeo, e Elvira, nata Räbsamen, di ed in Giubiasco, hanno costituito, a far data dal primo ottobre 1944, una società in nome collettivo sotto la suddetta ragione sociale ed avente per iscopo l'esercizio del grotto Torcetti a Pedevilla, frazione di Giubiasco.

27 novembre 1944. Pittura, ecc.

Corti Dino, in Bellinzona, pittore, verniciatore (FUSC. del 9 aprile 1942, n° 80, pagina 807). La predetta ditta viene cancellata ad istanza degli eredi, per decesso del titolare.

27 novembre 1944. Pittura, ecc.

Mario e Giuseppe Corti, in Bellinzona, Mario e Giuseppe Corti, furono Cesare, da ed in Cadenazzo, hanno costituito, a far data dal 7 novembre 1944, una società in nome collettivo sotto la suddetta ragione sociale. Impresa di pittura, verniciatura; in Via Gottardo, casa propria.

Ufficio di Locarno

28 novembre 1944. Orologeria, ecc.

René Tschetter, in Locarno, orologeria, oreficeria (FUSC. del 4 ottobre 1935, n° 232, pagina 2459). La ditta individuale è cancellata per cessione del commercio con attivo e passivo alla nuova ditta «A. & B. Ferrier», in Locarno, iscritta qui in seguito.

28 novembre 1944. Orologeria, oreficeria.

A. & B. Ferrier, in Locarno. I coniugi Alberto e Bettina Ferrier, da Les Verrières (Neuchâtel), in Locarno, hanno costituito, sotto questa ragione sociale e con inizio al 1° ottobre 1944, una società in nome collettivo che ha ripreso l'attivo ed il passivo della ditta «René Tschetter», già in Locarno, stata radiata. Orologeria, oreficeria. Via Ramogna, casa eredi D^{re} Rusca.

Distretto di Mendrisio

27 novembre 1944. Costruzioni.

Capomastro Giuseppe Bernasconi, in Chiasso. Titolare è Giuseppe Bernasconi, da ed in Chiasso. Impresa costruzione. Via Soldini 15.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

27 novembre 1944.

Caisse de Crédit Mutuel de Corbeyrier, à Corbeyrier, société coopérative (FOSC. du 5 mai 1942, n° 102, page 1033). Paul Nicollier, déjà inscrit comme membre, remplace Jean Butty, démissionnaire, dont la signature est radiée, comme vice-président. Il signera collectivement à deux avec le président ou le secrétaire.

Bureau de Cossonay

27 novembre 1944. Boucherie, etc.

Samuel Develey, à La Sarraz, boucherie, charcuterie (FOSC. du 22 juin 1926, n° 142, page 1144). La raison est radiée par suite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Boucherie, charcuterie, Samuel Develey, V^{ve} B. Develey, succ.», à La Sarraz, ci-après inscrite.

27 novembre 1944.

Boucherie, charcuterie, Samuel Develey, V^{ve} B. Develey, succ., à La Sarraz. Le chef de la raison est veuve Blanche Develey, née Martignier, de La Sarraz et Bofflens, à La Sarraz. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Samuel Develey», à La Sarraz, radiée. Boucherie, charcuterie.

Bureau de Lausanne

22 novembre 1944. Immeubles, gravières, etc.

Société immobilière de Cotterd, précédemment à Bex, société anonyme (FOSC. du 26 janvier 1933). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 17 novembre 1944, la société a décidé de transférer son siège social à Lausanne, et de modifier la raison sociale en celle de **Le Cotterd S.A.** Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but: a) l'achat, la construction, l'exploitation, la vente et l'échange de tous immeubles bâtis ou non; b) l'achat de terrain, la construction d'entrepôts et leur exploitation; c) la gérance d'immeubles locatifs et leur entretien; d) l'entreprise de tous travaux de génie civil et de bâtiment; e) l'exploitation de gravières, carrières et toute activité industrielle en rapport avec ces exploitations; f) l'acquisition, la vente ou l'échange, en tout ou partie, de toutes actions ou parts de sociétés immobilières ou autres; g) la participation, sous quelque forme que ce soit, à toutes entreprises ou sociétés immobilières, commerciales, industrielles ou financières; h) toutes opérations en rapport avec le but social. Les statuts originaires du 16 janvier 1933 ont été remplacés par ceux du 17 novembre 1944. Le capital social est de 6000 fr., divisé en 12 actions nominatives de 500 fr. chacune, entièrement libérées. L'assemblée générale est convoquée par avis dans

l'organe de publications de la société qui est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil composé de 1 à 3 membres. L'unique administrateur avec signature individuelle est Michel Dionisotti, de Feschel (Valais), à Lausanne. Bureau: Avenue Dapples 23, dans les locaux de la société.

28 novembre 1944. Régénération d'huiles minérales. Huilleraf S.à.r.l., à Lausanne. Suivant actes authentiques des 18 et 27 novembre 1944 et statuts du 18 novembre 1944, il a été constitué sous cette raison sociale une société à responsabilité limitée. La société a pour but la régénération des huiles minérales usagées, selon le procédé de fabrication «R. A. F.». La société peut créer des succursales et participer à toutes entreprises en Suisse et à l'étranger, acquérir ou créer des entreprises semblables ou similaires, se charger de toutes les opérations et de toutes les fonctions qui sont de nature à développer le but de la société ou qui ont un rapport direct ou indirect avec celui-ci. Le capital social est fixé à la somme de 20 000 fr. Les associés sont: 1. Jeanne Kunkler, de Genève et St-Gall, à Lausanne, pour une part de 17 000 fr., libérée par 2000 fr. en espèces et 15 000 fr. en apport, fait par l'associée Jeanne Kunkler, de machines, de mobilier, de matériel, d'outillage et de diverses installations, ainsi que de la marque «R. A. F.» suivant inventaire du 18 novembre 1944 annexé aux statuts et accepté pour la somme de 15 000 fr.; 2. Thomas Zweifel, de Linthal (Glaris), à Lausanne, pour une part de 2000 fr., libérée en espèces; 3. Etienne Conti, d'Italie, à Lausanne, pour une part de 1000 fr., libérée en espèces. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Thomas Zweifel, associé susnommé, a été nommé unique gérant avec signature individuelle. Bureau: Rue de l'Ecole de Commerce 1, dans les locaux de la société.

28 novembre 1944. Emaillographie S.à.r.l., à Lausanne (FOSC. du 26 janvier 1944). Jean Rochat ne fait plus partie de la société; sa part de 19 000 fr., entièrement libérée, a été cédée à Alfred Badan, associé inscrit, lequel a vendu sa part de 1000 fr. à William Badan, de Sullens, à Luins sur Rolle, qui devient associé; sa part est entièrement libérée. Les bureaux sont transférés Chemin des Matines 11, à Lausanne, chez Alfred Badan.

28 novembre 1944. Société immobilière de Hauteville S.A., à Lausanne (FOSC. du 3 juin 1935). Le bureau est transféré: Métropole 1, chez E.-F. Vallotton, gérant.

28 novembre 1944. Textiles, etc. Lamy S.à.r.l., à Lausanne, vêtements, textiles (FOSC. du 15 janvier 1942). L'assemblée générale du 24 novembre 1944 a, suivant procès-verbal authentique, modifié les statuts. La modification ne porte que sur le point suivant: L'objet et le but de la société sont: 1. la reprise de l'actif et du passif de la société en nom collectif «Lamy & fils», à Lausanne, selon bilan au 15 décembre 1941; 2. le commerce de produits textiles; 3. toutes opérations commerciales, financières, industrielles, mobilières ou immobilières, en rapport avec le but social.

28 novembre 1944. Vins. Louis Légeret, à Lausanne. Le chef de la maison est Louis Légeret, allié Ramponi, de Chexbres (Vaud), à Lausanne. Vins. Avenue Mon Repos 10.

28 novembre 1944. Articles de lustrerie, etc. Duvaud & Viret, à Lausanne, fabrication d'abat-jour et d'autres articles similaires de lustrerie, décorations, etc., société en nom collectif (FOSC. du 17 juillet 1944, page 1616). La société est dissoute depuis le 14 septembre 1944; la liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

28 novembre 1944. Cycles, etc. G. Marquis, à Lausanne. Le chef de la maison est Georges Marquis, allié Sansonnens, de Morges, à Lausanne. Commerce et réparations de cycles et motos. Rue du Tunnel 4.

Bureau d'Yverdon

28 novembre 1944. Tissus, etc. Oscar Karpf, à Yverdon, tissus, vêtements sur mesure et articles pour messieurs (FOSC. du 25 août 1934, page 2382). Le domicile commercial est transféré: Rue de la Poste 2.

Genf — Genève — Ginevra

27 novembre 1944. Bijouterie-joaillerie. Max Fuchs, à Genève. Le chef de la maison est Mordka-Jaff soit Max-Joseph Fuchs, de et à Genève, séparé de biens d'Irène, née Dunoyer. Commerce et fabrication de bijouterie-joaillerie. Rue François-Grast 10.

27 novembre 1944. Parfumerie et produits pharmaceutiques. Madeleine Grandjean, à Genève, représentation de parfumerie et produits pharmaceutiques (FOSC. du 24 octobre 1942, page 2431). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

27 novembre 1944. Appareils techniques et articles divers. E. Pagnard, à Genève, achat, vente, représentation, importation, exportation et installation d'appareils techniques et d'articles divers (FOSC. du 31 décembre 1943, page 2923). Par jugement du 6 novembre 1944, le Tribunal de 1^{re} instance de Genève a déclaré le titulaire en état de faillite.

27 novembre 1944. Café-restaurant. Ch. Ritter, à Genève, exploitation d'un café-restaurant (FOSC. du 16 mars 1943, page 596). Par jugement du 6 novembre 1944, le Tribunal de 1^{re} instance de Genève a déclaré le titulaire en état de faillite. L'établissement ayant été remis, la raison est radiée d'office.

27 novembre 1944. Reliure, dorure, etc. Hofer & Kramer, à Genève, reliure, dorure, fabrique de registres et réglure, société en nom collectif (FOSC. du 28 mars 1928, page 617). Nouveaux locaux: Rue du Stand 20.

27 novembre 1944. Société Immobilière Le Gavial, à Genève, société anonyme (FOSC. du 12 novembre 1943, page 2531). Jean Gailloud, de Villeneuve (Vaud), à Châtellaine, commune de Vernier, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Jean Delarue a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse de la société: Rue du Rhône 42, régie Jean Gailloud.

27 novembre 1944. Bureau d'ingénieur et conseils techniques. Hydraulique Société Anonyme (Hydraulik Aktiengesellschaft) (Idraulica Società Anonima) (Hydraulic Limited), à Genève, exploitation d'un bureau d'ingénieur et de conseils techniques concernant principalement les forces motrices hydrauliques (FOSC. du 20 janvier 1943, page 165). La procuration collective conférée à Arnold Müller est éteinte. Carl Jenny, fondé de pouvoir (inscrit), signe dorénavant collectivement avec un des membres du conseil d'administration. Les administrateurs conservent cependant la signature individuelle.

27 novembre 1944. Société immobilière.

S.A. Piérides No 7, à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 juin 1918, page 936). John Cottet, de Chêne-Bourg, à Genève, a été nommé administrateur unique, avec signature individuelle, en remplacement de Louis Vuille, dit Wille, décédé, dont les pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse de la société: Rue de Montchoisy 76 a, chez John Cottet.

27 novembre 1944.

Société Immobilière rue Vautier, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 24 novembre 1944, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève et spécialement l'acquisition pour le prix de 160 000 fr. d'un immeuble situé en la commune de Carouge, Rue Vautier 41 et 43, inscrit au registre foncier comme suit: parcelle 346, feuille 17, avec bâtiments n°s A 1624 et A 1625, et parcelle 347, feuille 17. Le capital social, entièrement libéré est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Gérald Bourquin, de Vernier, à Châtellaine, commune de Vernier, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. Adresse: Rue de la Corratierie 26, bureaux de Bourquin frères.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 108755. Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1944, 17½ Uhr. Chemische Fabrik Isto, C.A. Ineichen, Fachstrasse, Oberrieden (Zürich, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Produkte.

PARADOL

Nr. 108756. Hinterlegungsdatum: 22. September 1944, 18¼ Uhr. ADROKA, Aktiengesellschaft für Drogen und Chemikalien, Aeschengraben 29, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate.

FORMISAURAN

Nr. 108757. Hinterlegungsdatum: 22. September 1944, 18¼ Uhr. ADROKA, Aktiengesellschaft für Drogen und Chemikalien, Aeschengraben 29, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate für medizinische, hygienische, veterinärische und wissenschaftliche Zwecke.

UTRO

Nr. 108758. Hinterlegungsdatum: 25. Oktober 1944, 18 Uhr. Fremo AG., Weggisgasse 13, Luzern (Schweiz). — Handelsmarke.

Schweres, wetterfestes Schuhwerk.

„Fritz“

Nr. 108759. Hinterlegungsdatum: 25. Oktober 1944, 18¼ Uhr. ADROKA, Aktiengesellschaft für Drogen und Chemikalien, Aeschengraben 29, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische, medizinische, veterinärische und wissenschaftliche Produkte und Präparate.

ZOLFIN

Nr. 108760. Hinterlegungsdatum: 31. Oktober 1944, 17¼ Uhr. Schweizerische Seidengazefabrik AG., Grütlistrasse 68, Zürich (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Seidenbeutelutuch.

STENSILK

Nr. 108761. Hinterlegungsdatum: 7. November 1944, 11 Uhr.
J.G. Liechli & Cie., Baslerstrasse 274, Neuallischwil (Basel, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Papier- und Kartonwaren, Drucksachen.



heraldica

Nr. 108762. Date de dépôt: 6 novembre 1944, 18 h.
Albert Treler, Avant-Poste 7, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Papier hygiénique, emballages et supports.

ADO

Nr. 108763. Hinterlegungsdatum: 28. Oktober 1944, 18 Uhr.
Oscar Haag, Birkenweg 8, Küsnacht (Zürich, Schweiz).
Handelsmarke.

Mit Garnen oder Zwirnen umspinnene elastische Kunstfäden.



Nr. 108764. Date de dépôt: 10 novembre 1944, 20 h.
Mable, Todd & Co. Limited, London, Filiale Zürich, Bahnhofstrasse 39,
Zürich (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement de la
marque n° 57186. Le délai de protection résultant du renouvellement
court depuis le 11 septembre 1944.

Porte-plumes à réservoir, stylos, plumes d'or et encre.

SWAN

Nr. 108765. Date de dépôt: 10 novembre 1944, 20 h.
Mable, Todd & Co. Limited, London, Filiale Zürich, Bahnhofstrasse 39,
Zürich (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement de la
marque n° 57187. Le délai de protection résultant du renouvellement
court depuis le 11 septembre 1944.

Porte-plumes à réservoir, stylos, plumes d'or et encre.



Nr. 108766. Date de dépôt: 10 novembre 1944, 20 h.
Mable, Todd & Co. Limited, London, Filiale Zürich, Bahnhofstrasse 39,
Zürich (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement de la
marque n° 57189. Le délai de protection résultant du renouvellement
court depuis le 11 septembre 1944.

Plumes à réservoir et stylos.



Nr. 108767. Date de dépôt: 10 novembre 1944, 20 h.
Mable, Todd & Co. Limited, London, Filiale Zürich, Bahnhofstrasse 39,
Zürich (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement de la
marque n° 57190. Le délai de protection résultant du renouvellement
court depuis le 11 septembre 1944.

Porte-crayons en toutes matières, y compris métaux précieux.

FYNE POINT

Nr. 108768. Date de dépôt: 10 novembre 1944, 20 h.
Mable, Todd & Co. Limited, London, Filiale Zürich, Bahnhofstrasse 39,
Zürich (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement de la
marque n° 57191. Le délai de protection résultant du renouvellement
court depuis le 11 septembre 1944.

Bouteilles à encre.

LAST DROP

Nr. 108769. Date de dépôt: 10 novembre 1944, 20 h.
Mable, Todd & Co. Limited, London, Filiale Zürich, Bahnhofstrasse 39,
Zürich (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement de la
marque n° 57597. Le délai de protection résultant du renouvellement
court depuis le 10 novembre 1944.

Porte-plumes à réservoir, pinces pour crayons, pinces pour porte-plumes et
pinces pour porte-plumes à réservoir.



BLACKBIRD

Nr. 108770. Date de dépôt: 11 novembre 1944, 12 h.
Grosjean Marcel, Grand-Pont 12, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
n° 57298. Le délai de protection résultant du renouvellement court
depuis le 25 septembre 1944.

Horlogerie, bijouterie, orfèvrerie.

CLARENZIA

Nr. 108771. Hinterlegungsdatum: 9. November 1944, 18 Uhr.
E. Kern & Cie., Holbeinstrasse 27, Zürich 8 (Schweiz).
Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 57477. Die Schutzfrist
aus der Erneuerung läuft vom 4. November 1944 an.

Tee.



Nr. 108772. Hinterlegungsdatum: 15. November 1944, 19 Uhr.
R. Aither, Sternapotheke, Burggraben 8, St. Gallen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 56510. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 16. Mai 1944 an.

Pharmazeutische Produkte.



Nr. 108773. Hinterlegungsdatum: 15. November 1944, 19 Uhr.
R. Alther, Sternapotheke, Burggraben 8, St. Gallen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 56511. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 16. Mai 1944 an.

Pharmazeutische Produkte.



Uebertragungen — Transmissions

Nr. 81779. — Fritz Lauper-Hengge, Zürich (Schweiz). — Uebertragung
an Friedrich Tröhler, Giessereiweg 33, Bern (Schweiz). — Eingetragen
am 24. November 1944.

Nr. 81973. — Josef Kern-Behr, Basel (Schweiz). — Uebertragung an
F. P. Amann-Planta, Kasernenstrasse 32, Basel (Schweiz). — Eingetragen
am 24. November 1944.

Nr. 90201. — E. Egli, Hittnau (Schweiz). — Uebertragung an Ernst Egli's
Erben, Hittnau (Zürich, Schweiz). — Eingetragen am 24. November 1944.

Löschung — Radiation

Nr. 77048. — Dr. Werner Jacob, Riehen (Schweiz). — Gelöscht am 27. November 1944 auf Ansuchen des Hinterlegers.

NV. Nijmeegsche Glas- en Algemeene Verzekering Maatschappij, Amsterdam (Holland)

Aktiven

Bilanz auf 31. Dezember 1943

Passiven

	hfl.	h.		hfl.	h.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	250 000	—	Gesellschaftskapital:		
Wertschriften:			Aktienkapital oder Garantiekapital	500 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	77 208	94	Gesetzlicher Reservefonds	25 000	—
Aktien von Versicherungsunternehmen	242 997	35	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Andere Aktien	41 299	41	Prämienüberträge	51 623	30
Guthaben bei Banken, Postscheck, Kassa	51 293	62	Schwebende Schäden	29 854	45
Guthaben bei Agenten und Versicherten	6 718	93	Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:		
Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:			Aus laufender Rechnung	30 740	88
Aus laufender Rechnung	14 051	65	Andere Passiven und Kreditoren	850	—
Zurückbehaltene Depots aus übernommenen Versicherungen	23 453	60	Wertberichtigungsposten:		
Stückzinsen und Mieten	6 045	13	Rücklage für Wertpapier-Verluste	75 000	—
	713 068	63	(VG. 57)		
				713 068	63

Amsterdam, im August 1944.

NV. Nijmeegsche Glas- en Algemeene Verzekering Maatschappij
A. D. Beerends & Veeren.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Weisungen Nr. 31

der Sektion für Metalle des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes betreffend
die Bewirtschaftung der Buntmetalle

(Aluminium und Aluminiumlegierungen)

(Vom 29. November 1944)

Die Sektion für Metalle des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, gestützt auf die Verfügung Nr. 4 A des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, vom 7. Mai 1941, über die technisch verwertbaren Altstoffe und Abfälle (Bewirtschaftung der Altmetalle), im Einvernehmen mit dem Bureau für Altstoffwirtschaft des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, erlässt folgende Weisungen:

Art. 1. Als Aluminium und Aluminiumlegierungen im Sinne dieser Weisungen gelten:

- Abfälle, die sich bei der Verarbeitung von Aluminium und dessen Legierungen ergeben, wie Abschnitte, Späne, Rückstände aller Art usw.
- Gegenstände aus Aluminium und dessen Legierungen, die infolge Abnutzung, Alters oder aus andern Gründen nicht mehr für den ursprünglichen Zweck verwendet werden können.

Art. 2. Abgabe und Bezug von Aluminium und Aluminiumlegierungen sind nur gegen Bezugsscheine der Sektion für Metalle (nachstehend «Sektion» genannt) gestattet.

Art. 3. Von den Bestimmungen des Artikels 2 sind ausgenommen:

- Bezüge der Altmittelhändler und Abgabe an letztere, sofern diese Händler gemäss den Bestimmungen der Verfügung Nr. 4 A des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes betreffend die technisch verwertbaren Altstoffe und Abfälle (Bewirtschaftung der Altmetalle), vom 7. Mai 1941, als Altstoffsammler oder Händler/Industrielieferanten bezeichnet worden sind;
- vertragliche Rücknahme von Fabrikationsabfällen, welche gestützt auf eine durch die Sektion erteilte Rücknahmebewilligung erfolgt.

Art. 4. Die Händler und Verbraucher sind verpflichtet, über die Abgabe und den Bezug sowie über die Lagerbestände Buch zu führen. Die Sektion behält sich das Recht vor, periodisch Auszüge über diese Buchführung zu verlangen.

Als Händler und Verbraucher von Aluminium gilt, wer als solcher vom Bureau für Altstoffwirtschaft bezeichnet worden ist und im Besitz der entsprechenden Bewilligung dieses Bureaus ist.

Art. 5. Wer den Bestimmungen dieser Weisungen zuwiderhandelt, wird gemäss Bundesratsbeschluss vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und Strafverfahren bestraft.

Art. 6. Diese Weisungen treten am 1. Dezember 1944 in Kraft.

282. 30. 11. 44.

Bern, den 29. November 1944.

Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt,
Sektion für Metalle.

Instructions n° 31

de la Section des métaux de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail
concernant le commerce et l'emploi des métaux non ferreux

(Aluminium et ses alliages sous forme de vieux métaux)

(Du 29 novembre 1944)

La Section des métaux de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, vu l'ordonnance n° 4 A de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail du 7 mai 1941 concernant les déchets et matières usagées utilisables dans l'industrie (utilisation des vieux métaux), d'entente avec le bureau pour l'emploi des déchets et matières usagées de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, promulgue les instructions ci-après:

Article premier. Par aluminium et ses alliages sous forme de vieux métaux, il faut entendre, au sens des présentes instructions:

- les déchets produits par le travail de l'aluminium et de ses alliages, tels que coupons, tournures, résidus, etc.
- les objets en aluminium et en alliage d'aluminium qui ne peuvent plus être employés à leur destination première parce qu'ils sont usés, trop vieux ou pour quelque autre raison.

Art. 2. L'aluminium et ses alliages sous forme de vieux métaux ne peuvent être acquis et livrés que contre remise d'un permis d'acquisition délivré par la Section des métaux (appelée ci-après «section»).

Art. 3. Sont exceptées de la disposition de l'article 2:

- les acquisitions faites par les marchands de vieux métaux et les livraisons effectuées à ces derniers, pour autant que ces marchands aient été désignés comme ramasseurs professionnels ou commerçants-fournisseurs de l'industrie conformément aux dispositions de l'ordonnance n° 4 A de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail concernant les déchets et matières usagées utilisables dans l'industrie (utilisation des vieux métaux), du 7 mai 1941;
- la reprise contractuelle des déchets de fabrication effectuée sur la base d'une autorisation de reprise de déchets délivrée par la section.

Art. 4. Les marchands et consommateurs d'aluminium et d'alliages d'aluminium sous forme de vieux métaux doivent tenir une comptabilité matière concernant leurs acquisitions, livraisons et stocks. Ils feront parvenir périodiquement à la section, conformément aux instructions de cette dernière, un relevé de cette comptabilité.

Par marchands et consommateurs d'aluminium, il faut entendre ceux qui ont été désignés comme tels par le bureau pour l'emploi des déchets et matières usagées, et qui sont en possession d'une autorisation délivrée par le dit bureau.

Art. 5. Celui qui contrevient aux dispositions des présentes instructions sera puni selon l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.

Art. 6. Les présentes instructions entrent en vigueur le 1^{er} décembre 1944.

282. 30. 11. 44.

Berne, le 29 novembre 1944.

Office de guerre pour l'industrie et le travail,
Section des métaux.

Istruzioni N. 31

della Sezione dei metalli dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, concernenti il commercio e l'uso dei metalli non ferrosi

(Vecchio alluminio e sue leghe)

(Del 29 novembre 1944)

La Sezione dei metalli dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, vista l'ordinanza N. 4 A, del 7 maggio 1941, concernente i cascami e la roba vecchia utilizzabili nell'industria (utilizzazione dei metalli vecchi), d'accordo col Servizio per l'utilizzazione dei cascami e delle materie usate dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, emana le seguenti istruzioni:

Art. 1. Per vecchio alluminio e sue leghe s'intendono ai sensi delle presenti istruzioni:

- i cascami prodotti dalla lavorazione dell'alluminio e sue leghe, come i ritagli, i trucioli, i residui, ecc.;
- gli oggetti d'alluminio e delle sue leghe che, perché usati o troppo vecchi o per altri motivi, non possono più servire all'uso originale.

Art. 2. Il vecchio alluminio e le sue leghe possono essere acquistati e forniti solo verso consegna di un buono d'acquisto rilasciato dalla Sezione dei metalli (chiamata in seguito «sezione»).

Art. 3. Sono esentati dalla disposizione dell'articolo 2:

- gli acquisti eseguiti da negozianti di metalli vecchi e le forniture effettuate a questi ultimi, sempreché, conformemente alle disposizioni dell'ordinanza N. 4 A dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, del 7 maggio 1941, concernente i cascami e la roba vecchia utilizzabili nell'industria (utilizzazione dei metalli vecchi), questi negozianti siano stati designati come raccoglitori di materie usate o come negozianti fornitori dell'industria;
- la ripresa contrattuale di cascami di fabbricazione effettuata in base ad un'autorizzazione di ripresa di cascami rilasciata dalla «sezione».

Art. 4. I negozianti e consumatori di vecchio alluminio e sue leghe devono tenere una contabilità degli acquisti, delle forniture e delle scorte. La sezione si riserva di chiedere periodicamente l'invio di un estratto di questa contabilità.

Per negozianti e consumatori di vecchio alluminio s'intendono quelli designati come tali dal Servizio per l'utilizzazione dei cascami e delle materie usate e che sono titolari della rispettiva autorizzazione rilasciata dal servizio.

Art. 5. Chiunque contravviene alle prescrizioni delle presenti istruzioni sarà punito conformemente al decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra.

Art. 6. Le presenti istruzioni entrano in vigore il 1° dicembre 1944.

282. 30. 11. 44.

Berna, 29 novembre 1944.

Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro,
Sezione dei metalli.

Konkurse und Nachlassverträge im Handelsregister eingetragener Firmen Faillites et concordats de maisons inscrites au registre du commerce

November — 1944 — novembre

Kantone Cantons	Konkurse — Faillites			Bestätigte Nachlassverträge Concordats homologués		
	Eröffnungen Ouvertures	Einstellungen Suspensions SchKG. 280 ¹	Total	gewöhnliche ordinaires	Pfandnachl. Concordats hypothécaires	Total
Zürich	1	5	6	—	—	—
Bern	2	—	2	1	—	1
Solothurn	1	—	1	—	—	—
Basel-Stadt	—	—	—	1	—	1
St. Gallen	2	—	2	1	—	1
Ticino	1	—	1	—	—	—
Vaud	3	1	4	1	—	1
Valais	—	—	—	2	—	2
Genève	3	3	6	—	—	—
Total XI. 44	13	9	22	6	—	6
Total XI. 43	16	9	25	4	—	4
I./XI. 1944	196	136	332	37	—	37
I./XI. 1943	146	95	241	47	—	47

¹ Sofort bei Eröffnung mangels Aktiven eingestellt. — Suspendues immédiatement en suite de défaut d'actif.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

BILLIGE STENO-BLOCKS

und Notiz-Blocks aus Restauflagen, einseitig bedruckt

Anzahl	Steno-Blocks (57 Blatt, 21×29 cm)	Notiz-Blocks (114 Blatt, 14×21 cm)
20— 50	22 Rappen	24 Rappen
51— 100	21 Rappen	23 Rappen
101— 250	20 Rappen	22 Rappen
251— 500	19 Rappen	21 Rappen
501—1000	18 Rappen	20 Rappen

Muster gerne zu Diensten.

Telephon: (031) 2 18 18. — Helmut-Verlag Bern, Bogenschützenstrasse 6.

Schon zwanzig Jahre sind verstrichen, seitdem die ersten Nummern der «Wirtschaftlichen Beilage», der heute unter dem Titel

Die Volkswirtschaft

herausgegebenen Zeitschrift, erschienen sind. Während vielen Jahren wurde diese Zeitschrift als Beilage zum Schweizerischen Handelsamtsblatt abgegeben. Aus praktischen Gründen drängte sich jedoch immer mehr eine Abonnementstrennung zwischen letzterem und der «Volkswirtschaft» auf, welche alsdann auch ab Januar 1942 verwirklicht wurde.

Seit Beginn der zwanziger Jahre hat die periodische Wirtschaftsbeobachtung einen bedeutenden Ausbau und eine starke Beschleunigung erfahren. Vor allem war mit der Errichtung des heutigen Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit, welchem im Interesse der Vermeidung und Beilegung von Arbeitskonflikten die Erforschung der Arbeitsverhältnisse und Arbeitsbedingungen übertragen wurde, ein ganzes Programm fortlaufender Sozialstatistik aufgerollt. Die Publikation der wichtigsten Ergebnisse der Erhebungen dieses Amtes über die Gestaltung der Kosten der Lebenshaltung, die Grosshandelspreise, die Verhältnisse am Arbeitsmarkt, die Löhne, die Wohnbautätigkeit, den Beschäftigungsgrad der Industrie, die Umsätze im Kleinhandel bilden denn auch das Kernstück der Monatsschrift. Dazu tritt neben anderem die Wiedergabe der hauptsächlichsten Daten auf den Gebieten des Geld- und Kapitalmarktes, des Aussenhandels, des Fremdenverkehrs und der Bevölkerungsbewegung. «Die Volkswirtschaft» stellt somit die Konzentration der Ergebnisse periodischer Wirtschaftsbeobachtung in einer einheitlichen Zeitschrift dar, die dem Leser fortlaufend eine rasche Orientierung über wirtschaftliche Tatsachen und Zusammenhänge erlaubt. Darüber hinaus bietet «Die Volkswirtschaft» in den beigelegten Mitteilungen der Kommission für Konjunkturbeobachtung vierteljährlich ein wohlabgewogenes Bild der schweizerischen Wirtschaftslage, verbunden mit einer ausführlichen Uebersicht über die internationale Wirtschaftsentwicklung. Als Publikationsorgan der Lohnbegutachtungskommission, die als beratende Instanz in Lohnfragen für die Kriegskrisenzeit vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement geschaffen wurde, hat «Die Volkswirtschaft» weiter an Bedeutung gewonnen.

INHALT der Nr. 11, November 1944:

	Seite
Der Geld- und Kapitalmarkt im Oktober/November 1944	280
Der Anleihemarkt im 3. Quartal 1944	281
Die Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung im 3. Quartal 1944	281
Kleinhandelspreise und Kosten der Lebenshaltung im Oktober 1944	283
Der Grosshandelsindex Ende Oktober 1944	285
Die Schlachtungen im 3. Quartal 1944 in 42 Städten	285
Die Wohnbautätigkeit in den Städten im Oktober 1944	286
Die Lage der Industrie im 3. Quartal 1944	286
Die Lage des Arbeitsmarktes im Oktober 1944	288
Der Arbeitseinsatz in der Landwirtschaft und im Baugewerbe im Oktober 1944	289
Der Beschäftigtenstand bei Massnahmen der Arbeitsbeschaffung Ende Oktober 1944	290
Die Arbeitslosigkeit unter den Mitgliedern der Arbeitslosenstellen Ende September 1944	290
Die Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter im 3. Quartal 1944	291
Richtsätze für die Lohnanpassung	292
Der Mitgliederbestand der Arbeitslosenstellen in den einzelnen Kantonen Ende September 1944	293
Die Fürsorge für ältere Arbeitslose im Jahre 1943	294
Konkurseröffnungen und Nachlassverträge	296
Kleinhandelsumsätze im Oktober 1944	297
Die Verkehrslage im September 1944	298
Der Fremdenverkehr im August 1944	299
Der Aussenhandel im September 1944	300
Der Aussenhandel im Oktober 1944	301
Bevölkerungsbewegung im Juli 1944	303
Bücher und Zeitschriften	302

BEILAGE der Mitteilung Nr. 64 der Kommission für Konjunkturbeobachtung: Die Wirtschaftslage (30 Seiten).

Der Abonnementspreis für «Die Volkswirtschaft» beträgt Fr. 8.30 pro Kalenderjahr. Das Abonnement muss von der Poststelle bezogen werden. — Probenummern werden jederzeit vom Verlag: Schweizerisches Handelsamtsblatt in Bern, unentgeltlich zur Verfügung gestellt. — Die Zeitschrift erscheint auch vollständig in französischer oder auszusweise in italienischer Sprache.

Municipalité de Sion

Aux porteurs d'obligations de la commune de Sion

La commune de Sion dénonce au remboursement pour le 1^{er} avril 1945 toutes les obligations émises par elle avant le 1^{er} avril 1942.

A la demande des intéressés, le remboursement peut avoir lieu à l'échéance du prochain coupon d'intérêt, pour autant que cette échéance soit antérieure au 1^{er} avril 1945.

L'intérêt des titres dénoncés cessera de courir dès la date fixée pour le remboursement, soit dès le 1^{er} avril 1945.

A l'échéance, les titres doivent être restitués à la caisse communale dûment acquittés et munis de tous les coupons d'intérêt non écus.

Pour le conseil communal,

le secrétaire:

le président:

Imhof.

Kuntzeben.

S 57

Nestlé und anglo-schweizerische Holding Aktiengesellschaft Cham und Vevey

Zuwendung an die Amortisationsscheine für das Geschäftsjahr 1944

Der Verwaltungsrat hat beschlossen, ab 6. Dezember 1944 eine Zuwendung von Fr. 12.50 per Amortisationsschein für das Geschäftsjahr 1944 zur Auszahlung zu bringen.

Die Zuwendung von Fr. 12.50
abzüglich:

6% eidgenössischer Couponstempel Fr. —.75

5% eidgenössische Quellensteuer —.625

15% eidgenössische Verrechnungssteuer 1.875 Fr. 3.25

somit Fr. 9.25 netto

Ist gegen Coupon Nr. 7 des Amortisationsscheines zahlbar.

Die von einem Bordereau begleiteten Coupons können bei folgenden Zahlstellen eingelöst werden:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich und Filialen,
Schweizerische Bankverein, Basel und Filialen,
Eidgenössische Bank AG, Zürich und Filialen,
Basler Handelsbank, Basel und Filialen,
Schweizerische Bankgesellschaft, Winterthur und Filialen,
Banque cantonale vaudoise, Lausanne und Agenturen,
Zürcher Kantonalbank, Zürich,
Kantonalbank von Bern, Bern und Filialen,
Zuger Kantonalbank, Zug,
Freiburger Staatsbank, Freiburg,
Du Pasquier, Montmollin & Cie., Neuenburg,
Darier & Cie., Genf.

L 298

Der Verwaltungsrat möchte darauf hinweisen, dass unter den heutigen Verhältnissen die Aufrechterhaltung des Zahlungsdienstes auf die Amortisationsscheine nicht zu Schlussfolgerungen in Bezug auf die Dividende für das Jahr 1944 führen darf. Die Schwierigkeiten, die sich beim Transfer von Geldern ergeben, sind noch gewachsen; ausserdem sind die Aktivitäten mehrerer Beteiligungsgesellschaften im Ausland — obwohl sie bis jetzt durch die Ereignisse nicht ausserordentlich gelitten haben — den Krisenrisiken in einigen Ländern noch ernsthaft ausgesetzt. Diese Tatsachen sind, genau wie in den letzten Jahren, in Betracht zu ziehen, wenn die Vorschläge an die Generalversammlung zur Gewinnverteilung gemacht werden.

Cham und Vevey, den 30. November 1944.

DER VERWALTUNGSRAT.

Holding Nestlé et anglo-suisse SA., Cham et Vevey

Mise en paiement de l'allocation aux bons d'amortissement pour l'exercice 1944

Le conseil d'administration a décidé de mettre en paiement, dès le 6 décembre 1944, une allocation de 12 fr. 50 à chaque bon d'amortissement pour l'exercice 1944.

Cette allocation de 12 fr. 50

après déduction de:

6% timbre fédéral sur le coupon — fr. 75

5% Impôt fédéral pour la défense nationale —.625

perçu à la source 1.875 3 fr. 25

15% Impôt fédéral anticipé soit net 9 fr. 25

sera payable contre remise du coupon n° 7 du bon d'amortissement.

Les coupons, accompagnés d'un bordereau, peuvent être présentés aux domiciles de paiement suivants:

Credit suisse, Zurich et ses succursales,
Société de banque suisse, Bâle et ses succursales,
Banque fédérale SA., Zurich et ses succursales,
Banque commerciale de Bâle, Bâle et ses succursales,
Union de banques suisses, Winterthur et ses succursales,
Banque cantonale vaudoise, Lausanne et ses agences,
Banque cantonale de Zurich, Zurich,
Banque cantonale de Berne, Berne et ses succursales,
Banque cantonale zougnoise, Zoug,
Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg,
Du Pasquier, Montmollin & Cie, Neuchâtel,
Darier & Cie, Genève.

Le conseil d'administration tient à signaler que, dans les circonstances actuelles, le maintien du service d'amortissement des bons ne saurait constituer une indication quant à l'importance du dividende payable pour l'exercice 1944. Les difficultés en matière de transfert de fonds se sont encore accentuées et, par ailleurs, les actifs de plusieurs participations à l'étranger, sans avoir trop souffert jusqu'ici des hostilités, restent encore sérieusement exposés dans quelques pays. Ces divers éléments devront être pris en considération, comme les années passées, lorsque seront formulées les propositions de distribution de dividende à présenter à la prochaine assemblée générale.

L 297

Cham et Vevey, le 30 novembre 1944.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Schweizerische Treuhandgesellschaft

BASEL Zürich Genf Lausanne

St.-Albananlage 1 Bahnhofstrasse 66 Rue du Mont-Blanc 8 Grand-Chêne 1

Stellenausschreibung

Das Eidgenössische Militärdepartement lässt hiermit den Posten des

Hauptbuchhalters

wiederholt zur Neubesetzung ausschreiben.

Erfordernisse: Praxis als Buchhalter in Verwaltung oder Unternehmen des Handels, Verkehrs oder der Industrie; wenn möglich Inhaber des eidg. Buchhalterdiploms oder dipl. Bücherexperte. Kenntnisse des militärischen Rechnungswesens, Beherrschung zweier Amtssprachen.

Vorgezogen wird Bewerber, der sich über Tätigkeit an Posten mit grösserer Verantwortung und Selbständigkeit ausweisen kann, Offiziersgrad bekleidet und eventuell bereits über Kenntnisse der Militärverwaltung verfügt.

Besoldung: Je nach Eignung des Bewerbers; mit derzeitigen gesetzlichen Zulagen rund Fr. 9000 bis 13000.

Anmeldungen handschriftlich mit Zeugnisabschriften und Angabe von Referenzen bis 11. Dezember 1944 an das Sekretariat des Eidgenössischen Militärdepartements in Bern.

A. Jean Pfister & Cie. AG., Bürstenfabrik In Wangen an der Aare

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag den 12. Dezember 1944, um 14 Uhr 15,
im Gasthof zur Krone, in Wangen an der Aare

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1943/44; Entlastung der Verwaltung.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung, Bericht der Kontrollstelle sowie Anträge des Verwaltungsrates liegen 10 Tage vor der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft auf. Zutrittskarten zur Generalversammlung können bis 11. Dezember 1944 im Bureau der Gesellschaft gegen Vorweisung der im Eigentum des Bestellers stehenden Aktien oder hinreichend betrachteten Ausweis über sein Eigentum von Aktien oder gegen eine Vertretungsvollmacht des Eigentümers gezeigt werden. An der Generalversammlung selbst werden keine Zutrittskarten ausgegeben.

Wangen an der Aare, den 29. November 1944.

DER VERWALTUNGSRAT.

ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A.G.

Bahnhofplatz 9, Zürich 1

MADAS

Rechenmaschinen

Telephon 27 01 33

Wir kaufen

Naphtensäure

gegen Kassa.

On 118

AG. für chemische Erzeugnisse, Olten

Telephon 5 30 40

Öffentliches Inventar

(Art. 582 ff. ZGB. und § 12 Dekret vom 18. Dezember 1911)

Erbläßer: Birchler-Sauter Adelrich, geb. 1887, von Einsiedeln, Kürschnermeister. Inhaber eines Pelzwarengeschäfts, Kramgasse 68, Bern, verst. am 7. November 1944. Eingabefrist bis und mit 5. Januar 1945:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungstatthalteramt II Bern;
- b) für Guthaben des Erbläßers bei Notar Armin Aerni, Bürgerhaus, Bern.

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche hatten die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB.).

Massaverwalter: Herr Alfred Lehmann, Bücherexperte, Neuenengasse 28, Bern.

Das vom Erbläßer geführte Pelzwarengeschäft wird während der Dauer des Inventars von der Witwe, Frau Maria Birchler-Sauter, unter Aufsicht des Massaverwalters fortgeführt.

Bern, den 29. November 1944.

Der Beauftragte: Armin Aerni, Notar.

Associé - Collaborateur

Industriel, 45 ans, 20 ans de pratique, s'intéresserait activement et financièrement à affaire sérieuse, fabrique de meubles, menuiserie ou scierie, pouvant être développée. Bonnes connaissances des méthodes modernes de travail, organisation, sériation, établissement des prix de revient, et partie commerciale. Adresser offres sous chiffre H 34163 L à Publicitas Lausanne.

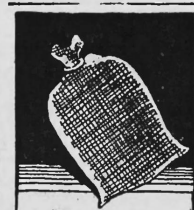
L 300



Impôt sur le chiffre d'affaires (7^e édition)

Les divers textes y relatifs ont été réunis en une brochure de 46 pages. Elle peut être commandée contre versement préalable de 90 ct. (port compris) à notre compte de chèques postaux III 5690. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer ces commandes à part.

Administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne.



Sacs
de tous genres
et toutes
dimensions.



Fabrique de sacs
Berne